

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat III, Kulturamt

**Gewährung von Zuschüssen im kulturellen  
Bereich des Haushalts 2009 in  
Zuständigkeit des Haupt- und  
Finanzausschusses**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Kulturausschuss	15.01.2009	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	21.01.2009	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Kulturausschuss empfiehlt folgenden Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:*

*Der Haupt- und Finanzausschusses stimmt der Gewährung von Zuschüssen an die in der Vorlage genannten Institutionen –vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2009/2010 durch das Regierungspräsidium– zu. Der jeweilige Zuschussbetrag ist nachfolgend in der Vorlage genannt.*

*Die Auszahlung der Barzuschüsse erfolgt entsprechend der städtischen Freigaberegulung.*

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
KU 2	+	Kulturelle Vielfalt unterstützen
KU 3	+	Qualitatives Angebot fördern
<b>Begründung:</b> Zu Beginn des Jahres müssen die Institutionen rechtzeitig ihre Zuschüsse erhalten, um die Liquidität zu gewährleisten und um die Kulturlandschaft in Bewegung zu halten.		

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



## II. Begründung:

Im Haushalt 2009/2010 sind die nachstehend aufgeführten Zuschüsse für 2009 veranschlagt, für deren Gewährung nach der Hauptsatzung der Haupt- und Finanzausschuss zuständig ist.

Die Überweisung der Barzuschüsse 2009 erfolgt –vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2009/2010 durch das Regierungspräsidium– entsprechend der Städtischen Freigaberegulungen, d.h. 40 % im 1. Halbjahr , 40 % im 2. Halbjahr und der Restbetrag im 4. Quartal in Abhängigkeit von der Mittelfreigabe entsprechend der gesamtstädtischen Entwicklung.

	<b>Ansätze 2009</b>	<b>davon 40 % der Barzuschüsse</b>
Zimmertheater Heidelberg	231.400	92.560
Akademie für Ältere insgesamt	123.300	
davon Barzuschuss	114.090	45.630
Miete für Gebäude Bergheimer Straße 76/78	3.220	
Kostenerstattung Personalverwaltung	2.630	
Miete für Räume in Schulen	3.360	

Heidelberger Kunstverein insgesamt	275.870	
davon Barzuschuss	193.040	77.220
Miete und Nebenkosten für Ausstellungsräume im Kurpfälzischen Museum	82.830	
UnterwegsTheater	110.150	44.060
Haus Cajeth insgesamt	70.810	
davon Barzuschuss	32.810	13.120
Miete Museum incl. Betriebskosten	32.600	
Miete Buchladen	5.400	
Enjoy jazz	60.000	24.000
Klangforum	55.380	22.150

gez.  
In Vertretung  
Wolfgang Erichson